



BME-Seminare

Öffentliche Vergabe

Beschaffungs- und Rechtskompetenz

- Aktuelles Vergaberecht in der Praxis
- Strategische Beschaffung für öffentliche Auftraggeber
- Die eVergabe – rechtliche Vorgaben und Tipps zur Umsetzung
- Öffentliche Vergabe von Verpflegungsdienstleistungen
- Die Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) 2017
- Verhandlungsverfahren: Rechts-Know-how für öffentliche Auftraggeber

In Kooperation mit:

KOINNO
KOMPETENZZENTRUM
INNOVATIVE BESCHAFFUNG



Als eigenständige Bildungseinrichtung des Bundesverbandes Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik (BME e.V.) bietet Ihnen die BME Akademie ein ganzheitliches Angebot zur professionellen, kosteneffektiven und praxisorientierten Aus- und Weiterbildung Ihrer

Einkaufs- und Logistikorganisation. Jährlich organisieren wir bundesweit rund 1000 Kurse der verschiedensten Formate sowie individuell zugeschnittene Inhouse-Schulungen. Hierbei finden sich in unserem Veranstaltungsangebot sowohl Fach- und Führungskräfte mit langjähriger Erfahrung als auch Einsteiger. Unser Angebot ist branchenübergreifend und zu unseren Kunden zählen große Konzerne ebenso wie mittelständische Unternehmen oder öffentliche Institutionen.

Das Kompetenzzentrum innovative Beschaffung wird vom BME e.V. im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) geführt. Ziel des KOINNO ist es, die Innovationsorientierung der öffentlichen Beschaffer in Deutschland dauerhaft zu stärken und den Anteil der Beschaffung von Innovationen am Gesamtvolumen des öffentlichen Einkaufs zu erhöhen. Die öffentlichen Auftraggeber werden beim Aufbau bzw. der Umstrukturierung ihrer Einkaufsabteilung zu einer effizienten, innovativen und strategischen Beschaffungsstelle unterstützt. KOINNO berät individuell und kostenfrei vor Ort zu allen Fragen rund um den innovativen Einkauf.



Bereits seit 2016 bieten die BME Akademie und KOINNO gemeinsam Seminare für öffentliche Auftraggeber an. Aufgrund des großen Erfolgs wird diese Zusammenarbeit seit 2019 intensiviert und ausgebaut. Die BME Akademie organisiert in Zusammenarbeit mit dem KOINNO-Team ein breites Seminarportfolio zu den Themen Vergaberecht, Unterschwellenvergabe, Verhandlungsverfahren, Strategische Beschaffung, Verpflegungsleistungen und eVergabe. Da die Seminare mit Mitteln aus dem KOINNO-Projekt gefördert werden, können sie für unsere Teilnehmer kostenfrei zur Verfügung gestellt werden. Ziel der Kooperation ist es, die Zielgruppe der Öffentlichen Auftraggeber noch besser zu erreichen, Best Practices und Innovation in der öffentlichen Beschaffung zu fördern und die Synergieeffekte zwischen BME und KOINNO weiter zu erhöhen.

PS: Schulen Sie Ihr ganzes Team – alle Seminare sind auch als Inhouse-Schulungen buchbar.

 inhouse@bme.de





Aktuelles Vergaberecht in der Praxis

Ausschreiben unter Berücksichtigung der neuesten Anforderungen

Seminarziel:

Das Vergaberecht ist stetigen Veränderungen unterworfen. Die Europäische Union, der deutsche Gesetzgeber, Vergabekammer und Gerichte entwickeln die Anforderungen für die Praxis laufend weiter. Gleichzeitig findet aber auch eine Vereinheitlichung der Regelungen im Ober- und Unterschwellenbereich sowie in den Bereichen Bau-, Liefer- und Dienstleistungen statt. Das macht es für den Rechtsanwender zumindest leichter, sich auf den neuesten Stand zu bringen, da die aktuellen Entwicklungen alle Bereiche gleichermaßen betreffen. In dem angebotenen Seminar erhalten Sie einen Überblick über die alle Rechtsbereiche betreffenden aktuellen Themen und den praxisgerechten Umgang mit den offenen Fragen. Die wichtigsten derzeit diskutierten Problemfelder werden systematisch dargestellt, von der Beschaffungsentscheidung über die Durchführung des Vergabeverfahrens bis zur Zuschlagserteilung. Dadurch werden Sie in die Lage versetzt, vergaberechtskonform zu handeln.

Zielgruppe:

Öffentliche Auftraggeber, Sektorenauftraggeber und andere zur Ausschreibung verpflichtete Einrichtungen und Unternehmen; Mitarbeiter aus Abteilungen, die mit dem Einkauf bzw. der Beschaffung betraut sind.

Methodik:

Präsentation, Fachvortrag, zahlreiche Praxisbeispiele, Diskussion

Referent:

RA Dr. Michael Sitsen

Inhalte:

- Vorbereitung eines Vergabeverfahrens
- Markterkundungsmaßnahmen und richtige Durchführung
- Vornahme einer Auftragswertschätzung und ihre Bedeutung für die Ausschreibung
- Auswahl des richtigen Vergabeverfahrens
- Offenes oder nichtoffenes Verfahren? Wann besteht ein Wahlrecht des Auftraggebers?
- Rechtssichere Durchführung von Teilnahmewettbewerben, Anforderungen an die Auswahlentscheidung
- Festlegung von Eignungs- und Zuschlagskriterien
- Abgrenzung von Eignungs- und Zuschlagskriterien: Wann können Eignungskriterien auch bei der Zuschlagsentscheidung bewertet werden?
- Prüfung und Wertung der Angebote
- Fallstricke vor und nach der Zuschlagserteilung

Termine:

29.08.2019 351908022

Düsseldorf, Holiday Inn Düsseldorf City

24.10.2019 351910056

Stuttgart, Mercure Hotel Stuttgart Böblingen

Dauer:

09.00 – 17.00 Uhr

Preis:

kostenfrei





Strategische Beschaffung für öffentliche Auftraggeber

Ansätze und Strategien für einen effizienten öffentlichen Einkauf

Seminarziel:

Das Seminar vermittelt strategische Ansätze für eine Professionalisierung der Beschaffung, mit der sich erhebliche Effizienzreserven heben lassen. Sie erfahren, dass das Vergaberecht Sie bei dieser Aufgabe unterstützt und Ihnen nicht im Wege steht. Sie erhalten konkrete Tipps, wie man Potenziale zur Kostensenkung und zur Qualitätsverbesserung identifiziert und realisiert. Die Übertragbarkeit privatwirtschaftlicher Prinzipien wird realistisch betrachtet und an die Gegebenheiten der öffentlichen Vergabe angepasst.

Zielgruppe:

Leitende Mitarbeiter öffentlicher Auftraggeber, Sektorenauftraggeber und anderer zur Ausschreibung verpflichteter Einrichtungen, die vor der Aufgabe stehen, ein effizientes Beschaffungsmanagement zu etablieren oder Ihren Einkauf weiterzuentwickeln; Leitende Mitarbeiter aus Abteilungen, die mit Beschaffung betraut sind.

Methodik:

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

Referenten:

Christoph Althaus oder Prof. Dr. Matthias Einmahl

Inhalte:

- Rahmenbedingungen des öffentlichen Einkaufs
- Zielorientiertes Beschaffen
- Warengruppenmanagement
- Make-or-buy-Vergleich: Leistung intern bereitstellen oder extern einkaufen?
- Potenziale durch Bündelung und Kooperation nutzen
- Organisation des Einkaufs: Internes Schnittstellenmanagement
- Lieferantenbewertung
- Beschaffungscontrolling: Erfolge mit KPI messen und darstellen

Termine:

06.05.2019	351905018
Bonn, Maritim Hotel Bonn	
20.11.2019	351911051
Eschborn, Mercure Hotel Frankfurt Eschborn	
Helfmann Park	

Dauer:

09.00 – 17.00 Uhr

Preis:

kostenfrei





Die eVergabe – rechtliche Vorgaben und Tipps zur Umsetzung

Seminarziel:

Die Umsetzungsfrist der neuen EU-Vergaberichtlinien ist seit April 2016 abgelaufen. Auch unterhalb der Schwellenwerte haben sich mit Bekanntmachung der UVgO seit Februar 2017 die rechtlichen Rahmenbedingungen erheblich geändert. Das betrifft auch zahlreiche Regelungen zur eVergabe. Spätestens seit 2018 muss die gesamte Kommunikation während eines laufenden Vergabeverfahrens über elektronische Mittel erfolgen. Daher müssen Computer, Software und nicht zuletzt die Mitarbeiter sich auf die neuen Verfahren einstellen. In diesem Seminar erhalten Sie daher einen umfassenden Einstieg und Überblick zur eVergabe. Sie erhalten das notwendige rechtliche Hintergrundwissen sowie Praxistipps zur Einführung bzw. Anwendung. Sie erfahren, welche Fristen und Vorgaben Sie erfüllen müssen. Sie erhalten außerdem einen Einblick, welche technischen Umsetzungsmöglichkeiten es gibt und was Sie bei der elektronischen Ausschreibung in der Praxis beachten müssen. Sie lernen mögliche Stolpersteine, aber auch die Vorteile der eVergabe kennen.

Zielgruppe:

Öffentliche Auftraggeber, Sektorenauftraggeber und andere zur Ausschreibung verpflichtete Einrichtungen; Mitarbeiter aus Abteilungen, die mit dem Einkauf bzw. der Beschaffung betraut sind. Das Seminar richtet sich vor allem an Einkäufer, die ein eVergabe-System einführen bzw. schon eingeführt haben.

Methodik:

Fachvortrag, Praxisbeispiele, Diskussion

Referenten:

RA Dr. Michael Sitsen, Jürgen Klaeser

Inhalte:

- Hintergrund und Ziele der eVergabe
- Rechtliche Vorschriften zur eVergabe
- Ablauf des Vergabeverfahrens aus rechtlicher Sicht
- Überblick über eVergabe-Lösungen
- Organisatorische Voraussetzungen
- Umsetzung, Diskussion und Praxistipps

Termine:

25.06.2019 351906005
Köln, Novotel Köln City
12.12.2019 351912038
Stuttgart, Mercure Hotel Stuttgart
Airport Messe

Dauer:

09.00 – 17.00 Uhr

Preis:

kostenfrei





Öffentliche Vergabe von Verpflegungsdienstleistungen

Seminarziel:

Die Vergabe von Verpflegungsdienstleistungen im Rahmen der Gemeinschaftsverpflegung ist nicht nur eine komplexe Dienstleistung, sondern auch ein politisches und hochemotionales Thema. Gute Verpflegung motiviert, schlechte Verpflegung kann schlimmstenfalls zu einer sinkenden Performance der Belegschaft führen. Umso wichtiger ist es, neben einer rechtssicheren Vergabe nicht nur auf den Preis zu achten, sondern auch andere wichtige Faktoren zu berücksichtigen. Im Seminar lernen Sie, wie man Verpflegungsdienstleistungen optimal beschafft.

Zielgruppe:

Öffentliche Auftraggeber, Sektorenauftraggeber und andere zur Ausschreibung verpflichtete Einrichtungen und Unternehmen

Methodik:

Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

Referent:

Frank Bartels

Inhalte:

- Allgemeine Hinweise zur Vergabe
- Aktuelle Situation am Cateringmarkt
- Einblicke in die Branche
- Theorie und Praxis
- Grundlagen zur Vergabe von Verpflegungsdienstleistungen
- Durchführung von Ortsbesichtigungen
- Zeitplan, Fristen, Vertragslaufzeiten
- Bundeskantinenrichtlinie
- Leistungsverzeichnis/-beschreibung
- Kalkulationsgrundlagen

Termine:

05.06.2019 351906037
Eschborn bei Frankfurt, BME-Geschäftsstelle
16.10.2019 351910063
Leipzig, The Westin Leipzig

Dauer:

09.00 – 17.00 Uhr

Preis:

kostenfrei





Die Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) 2017

Seminarziel:

Am 7. Februar 2017 wurde die neue Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) im Bundesanzeiger veröffentlicht. Damit wurde die VOL/A ersetzt, die bisher unterhalb der europäischen Schwellenwerte die Vergabe von Liefer- und Dienstleistungsaufträgen geregelt hat. Die UVgO erfasst neben sämtlichen Liefer- und Dienstleistungsaufträgen erstmals auch freiberufliche Leistungen. Das Unterschwellenvergaberecht wurde stark an das europäische Vergaberecht angeglichen. Die bisherige Ausschreibungspraxis hat sich dadurch erheblich verändert. Lernen Sie die aktuellen Verfahrensregeln für den Unterschwellenbereich kennen und praxisgerecht anwenden.

Zielgruppe:

Öffentliche Auftraggeber, kommunale Körperschaften, öffentliche Unternehmen und alle sonstigen zur Ausschreibung verpflichtete Einrichtungen und Unternehmen; Mitarbeiter aus Abteilungen, die mit dem Einkauf bzw. der Beschaffung betraut sind.

Methodik:

Präsentation, Fachvortrag, Praxisbeispiele, Diskussion. Die Teilnehmer erhalten umfangreiche Unterlagen.

Referent:

RA Dr. Michael Sitsen

Inhalte:

- Anwendungsbereich der UVgO
- Durchführung von Vergabeverfahren nach der UVgO
- Verfahrensarten
- Elektronische Vergabe
- Eignungs- und Zuschlagskriterien
- Auftragsänderungen

Termin:

26.09.2019

351909046

Frankfurt, Lindner Congress Hotel Frankfurt

Dauer:

09.00 – 17.00 Uhr

Preis:

kostenfrei





Verhandlungsverfahren: Rechts-Know-how für öffentliche Auftraggeber

Seminarziel:

Das Verhandlungsverfahren und die freihändige Vergabe stellen öffentliche Beschaffer und Vergabestellen vor die Herausforderung, sich auf ungewohntem Terrain zu beweisen. Im Gegensatz zu normalen Vergabeverfahren sind hier die Vertragsinhalte frei verhandelbar. Im Zuge der Vergaberechtsreform 2016 hat das Verhandlungsverfahren erhebliche Veränderungen erfahren. Der Verordnungsgeber hat die Anforderungen präzisiert, stärker strukturiert und insgesamt erweitert. Was bei der rechtskonformen Durchführung eines Verhandlungsverfahrens zu beachten ist, erfahren die Teilnehmer in diesem Seminar.

Zielgruppe:

Öffentliche Auftraggeber, Sektorenauftraggeber und andere zur Ausschreibung verpflichtete Einrichtungen und Unternehmen; Mitarbeiter aus Abteilungen, die mit dem Einkauf bzw. der Beschaffung betraut sind und Verhandlungsverfahren durchführen.

Methodik:

Fachvortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

Referent:

RA Nils-Alexander Weng

Inhalte:

- Vergaberechtlicher Hintergrund
- Verhandlungsverfahren und freihändige Vergabe
- Gestaltung und Ablauf des Verhandlungsverfahrens
- Vorbereitung der Verhandlung aus rechtlicher Sicht
- Wichtige Entscheidungen und aktuelle Rechtsprechung zum Verhandlungsverfahren

Termin:

09.09.2019

351909029

Düsseldorf, Mercure Hotel Düsseldorf City Nord

Dauer:

09.00 – 17.00 Uhr

Preis:

kostenfrei





Anmeldeformular

Fax: 06196 5828-199



Ich melde mich zu folgender Veranstaltung an:

Veranstaltungs-Titel

Veranstaltungs-Nummer

Ort

Datum

Name

Vorname

Organisation

Position/Abteilung

E-Mail

Ich bin damit einverstanden, Informationen per E-Mail zu erhalten.

Allgemeine Informationen

Teilnahmegebühren

Die Seminare werden von KOINNO gefördert und können daher für öffentliche Auftraggeber kostenfrei zur Verfügung gestellt werden.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.koinno-bmwi.de

Anmeldung

Verbindliche Anmeldungen für die Seminare sind erforderlich und werden nach der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Die Teilnehmerzahl pro Seminar ist auf maximal 14 begrenzt.

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung per E-Mail an anmeldung@koinno-bmwi.de oder per Fax an 06196 5828-199.

Bitte nennen Sie Ihren Namen, Organisation, Seminar und Datum.

Ansprechpartner

Bei Fragen zu Ihrer Anmeldung wenden Sie sich bitte an Peter Schlösser,

Tel.: 06196 5828-104 oder E-Mail: peter.schloesser@bme.de

Für inhaltliche Fragen zu den Seminaren steht Ihnen Anna Riedl telefonisch unter 06196 5828-253 zur Verfügung.

Hotelbuchungen

Im jeweiligen Tagungshotel haben wir für Sie ein begrenztes Zimmerkontingent reserviert. Die Zimmerreservierung nehmen Sie bitte selbst unter dem Stichwort „BME Akademie GmbH“ vor. Die Anschrift des Hotels entnehmen Sie bitte Ihrer Anmeldebestätigung. Bitte beachten Sie, dass Zimmerbuchungen nur zeitlich befristet und im Rahmen der verfügbaren Kontingente möglich sind. Für Stornierung oder Umbuchung ist der Teilnehmer selbst verantwortlich. Für die Seminare in der BME-Geschäftsstelle sind keine Hotelkontingente reserviert. Auf Wunsch können wir Ihnen gerne Hotelempfehlungen geben.

Datenschutz

Informationen, wie wir mit Ihren personenbezogenen Daten umgehen, erhalten Sie unter www.bme.de/datenschutz.

Bildquelle: shutterstock.com/magic-pictures

Änderungen vorbehalten
Internet



anmeldung@koinno-bmwi.de

**Öffentliche
Vergabe**

Seminare

**Beschaffungs-
und
Rechtskompetenz**

